



Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, den 21. Januar 2025 um 18:30 Uhr** im Bürgersaal, im Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

Es ist folgende öffentliche Tagesordnung vorgesehen:

1. Vorstellung einer Machbarkeitsstudie sowie Beauftragung zur Ausarbeitung und Antragsstellung der Fachförderung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Bad Rippoldsau BvGR 01/2025
2. Nahwärme Bad Rippoldsau: Vergabe Tiefbauarbeiten im Bereich Nahwärme / Elektro / Wasser / Breitband inkl. dem entsprechenden Leitungsbau BvGR 02/2025
3. Nahwärme Bad Rippoldsau: Weitere Beauftragung von Architektenleistungen für den ersten Bauabschnitt Umbau Klärwerk Bad Rippoldsau zur Heizzentrale BvGR 03/2025
4. Nahwärme Bad Rippoldsau: Weitere Vergabe von Architekten-Planungsleistungen für die Hackschnitzellagerhalle im ehemaligen Nachklärbecken BvGR 04/2025
5. Sanierungsgebiet „Ortsmitte Schapbach II“: Sachstandsbericht durch die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
6. Änderung der Kurtaxesatzung BvGR 05/2025
7. Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
8. Bekanntgabe der Verwaltung
9. Anfragen aus dem Gemeinderat
10. Bürgerfrageviertelstunde

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Waidele
Bürgermeister





**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.: 01/2025
Sachbearbeiter: Bürgermeister
Sitzungsdatum: 21.01.2025
Tagesordnung: öffentlich
Genehmigt:

Bürgermeister

1. Tagesordnungspunkt 1:

Vorstellung einer Machbarkeitsstudie sowie Beauftragung zur Ausarbeitung und Antragsstellung der Fachförderung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Bad Rippoldsau

2. Vorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Machbarkeitsstudie zu und beauftragt die Verwaltung mit der einhergehenden Ausarbeitung zur Antragsstellung der Fachförderung.

3. Finanzierung:

HH 24/25

4. Begründung:

Die vorgelegten Pläne zeigen eine Möglichkeit wie ein Feuerwehrhaus auf dem vorgesehenen Grundstück platziert werden kann. Insbesondere wurde untersucht, welcher Flächenbedarf erforderlich ist, wie die Situation für anführende Feuerwehrkameradinnen und -kameraden ist und wie die internen Abläufe im Gebäude sein können. In Gesprächen mit der Verwaltung, der Feuerwehr und mit dem Kreisbrandmeister wurde die vorgelegte Studie favorisiert.

Die Planung wurde im Hinblick auf den zu stellenden Zuschussantrag erstellt, sie stellt keinen fertigen Entwurf dar. Die Planung der Feuerwehr ist mit der Planung der Rettungswache abzustimmen.

Im Weiteren sind folgende Schritte erforderlich:

- Einreichen des Zuschussantrages/der Zuschussanträge
- Abwarten der Bewilligung(en)
- Durchführung eines VgV-Verfahrens zur Auswahl der Planungsbeteiligten (Architekt, Fachplaner Tragwerk, HLSE) und Beauftragung weiterer Fachplaner (Vermesser, Geologe/Bodengutachter, GEG-Nachweis später auch SiGeKo)

5. Anlage:

- Ansichten Variante 1 und 2*
- Raumbuch*



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.: 02/2025
Sachbearbeiter: Bürgermeister
Sitzungsdatum: 21.01.2025
Tagesordnung: öffentlich
Genehmigt:

Bürgermeister

1. Tagesordnungspunkt 2:

Nahwärme Bad Rippoldsau: Vergabe Tiefbauarbeiten im Bereich Nahwärme / Elektro / Wasser / Breitband inkl. dem entsprechenden Leitungsbau

2. Vorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor die Tiefbauarbeiten im Bereich Nahwärme / Elektro / Wasser / Breitband inkl. dem entsprechenden Leitungsbau an den wirtschaftlichsten Anbieter Strabag GmbH Freudenstadt zu vergeben.

3. Finanzierung:

Eigenbetriebe HH 24/25/26

4. Begründung:

Das Büro Zelsius hat die Gesamtausschreibung für die zu vergebenden Gewerke für das Nahwärmenetz,- begleitend mit den Gewerken Wasserleitungsbau,- Niederspannung/Hausanschlüsse durch das EWM sowie die Breitband-Leerrohr Verlegung erstellt.

Die Ausschreibung war öffentlich bekannt gemacht, wodurch 11 Firmen Ihr Interesse an der umfangreichen Ausschreibung zeigten.

Die Submission am 09.12.2024 zeigte folgendes Ergebnis:

Abgabe Angebote: 6 Firmen wobei 5 Firmen bewertet werden konnten.

Davon gewertet: 5 Firmen
Strabag GmbH: 3.534.620,91 €
Bieter 2: 3.995.121,77 €
Bieter 3: 4.233.706,01 €
Bieter 4: 4.279.630,09 €
Bieter 5: 5.205.880,78 €
Bieter 6: nicht gewertet

5. Anlage:

Submissionsunterlagen*



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.:
Sachbearbeiter:
Sitzungsdatum:
Tagesordnung:
Genehmigt:

03/2025
Bürgermeister
21.01.2025
öffentlich

Bürgermeister

1. Tagesordnungspunkt 3:

Nahwärme Bad Rippoldsau: Weitere Beauftragung von Architektenleistungen für den ersten Bauabschnitt Umbau Klärwerk Bad Rippoldsau zur Heizzentrale

2. Vorschlag der Verwaltung:

Aus der Phasenweise Beauftragung für den BA I ergibt sich für die örtliche Bauüberwachung,- Rechnungsprüfung mit Dokumentation lt. der Leistungsphase 8 HOAI ergibt sich eine Summe von **12.612,80€ netto** mit dieser das Architekturbüro Gall& Gärtner weiter beauftragt wird.

3. Finanzierung:

Eigenbetriebe HH 2024/25/

4. Begründung:

Der Umbau des ehemaligen Klärwerkes zur Heizzentrale wurde bereits im Juli 2024 begonnen. Hierfür muss das Architekturbüro Gall noch mit der Bauleitung beauftragt werden. Architekt Klaus Gall wird dazu in der GR – Sitzung seine Stellungnahme abgeben.

5. Anlage:

Architektenvertrag für die örtliche Bauüberwachung ec, LPH 8 HOAI*



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.: 04/2025
Sachbearbeiter: Bürgermeister
Sitzungsdatum: 21.01.2025
Tagesordnung: öffentlich
Genehmigt:

Bürgermeister

1. Tagesordnungspunkt 4:

Nahwärme Bad Rippoldsau: Weitere Vergabe von Architekten-Planungsleistungen für die Hackschnitzellagerhalle im ehemaligen Nachklärbecken

2. Vorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor die weiteren Architektenleistungen für den Bauabschnitt II phasenweise zu beauftragen.
Das Architekturbüro der Freien Architekten und Ingenieure Gall + Gärtner, Christoph-Decker-Str.42, 72285 Pfalzgrafeweiler wird mit der Grundlagenermittlung,- Vor u. Entwurfsplanung sowie bis zur Genehmigungsplanung der LPH 1-4 lt. HOAI in der Netto-Summe mit **8.359,44 €** beauftragt.
Die dazugehörigen Fachingenieurleistungen (Statik) für die Tragwerksplanung im Nachklärbecken einschließlich Dachaufbau wird über das Ingenieur-Büro Stetter, Maier, Schmid pauschal in der Netto-Summe von **9.480,-€ netto** beauftragt.

3. Finanzierung:

Eigenbetriebe HH 24/25/26

4. Begründung:

Der Architekt wird phasenweise beauftragt.
Als zweiter Bauabschnitt sollen die südlichen Nachklärbecken zu einem Hackschnitzellager mit Trocknung umgebaut werden. Vorentwürfe wurden dazu bereits gefertigt. Für die Maßnahme soll kurzfristig der Bauantrag eingereicht werden. Hierfür soll der Architekt für die Leistungsphasen 1-4 beauftragt werden.
Herr Klaus Gall vom gleichnamigen Architekturbüro wird in der GR – Sitzung die notwendigen Erklärungen u. Erläuterungen vornehmen.

5. Anlage:

Architektenvertrag*



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Beschlussvorlage Gemeinderatssitzung

Vorlage Nr.: 05/2025
Sachbearbeiter: Bürgermeister
Sitzungsdatum: 21.01.2025
Tagesordnung: öffentlich
Genehmigt:

Bürgermeister

1. Tagesordnungspunkt 6:

Änderung der Kurtaxesatzung

2. Vorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor der Kurtaxesatzung §7 zuzustimmen

3. Finanzierung:

Keine Auswirkungen

4. Begründung:

Die Kurtaxesatzung muss aufgrund der Änderung des Bürokratieentlastungsgesetzes, das den Wegfall der besonderen Meldepflicht für Übernachtungsgäste vorsieht, im § 7 geändert werden. Der bisherige Satz in §7 Abs. 4 wie folgt geändert werden:

§7 Abs. 4 bisher:

Soweit gleichzeitig eine Meldepflicht nach dem Meldegesetz für Baden-Württemberg zu erfüllen ist, kann damit die Meldung im Sinne der Kurtaxesatzung verbunden werden.

§7 Abs. 4 neu:

Soweit gleichzeitig eine Meldepflicht nach den melderechtlichen Vorschriften zu erfüllen ist, kann damit die Meldung im Sinne der Kurtaxesatzung verbunden werden.

5. Anlage:

--